

	<p>Objekt: Ein als Jüngling verkleidetes Mädchen gibt sich ihrem Geliebten im Gefängnis zu erkennen</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventarnummer: 1956-1127</p>
--	---

Beschreibung

Ein als Jüngling verkleidetes Mädchen gibt sich ihrem Geliebten im Gefängnis zu erkennen, 1826 zeigte ein Student der Dresdener Kunstakademie namens A. Klar vier Kopien nach Schenau auf der Akademieausstellung.

Unten links: „Schenau del.“ Rechts: „A. Clar sc. 95.“

(Text: Anke Fröhlich-Schauseil)

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: 15,4 x 9,9 cm (Blatt, beschnitten)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1752-1806
	wer	Johann Eleazar Schenau (1737-1806)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1795
	wer	Johann Friedrich August Clar (1768-1844)
	wo	

Schlagworte

- Federhut
- Gefängnis
- Geliebter
- Jüngling
- Liebe
- Mädchen
- Schlüssel
- Verkleidung

Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 477, GA 26